

Die Staatsministerin

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND VERBRAUCHERSCHUTZ
Albertstraße 10 | 01097 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Durchwahl
Telefon +49 351 564-5601
Telefax +49 351 564-5791

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
33-0141.51-10/860

Dresden,
04. Oktober 2010

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Horst Wehner, Fraktion DIE LINKE
Drs.-Nr.: 5/3541
Thema: Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben in Sachsen**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„Es wird darum gebeten, jeweils auch nach Geschlecht aufzuschlüsseln!“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Anträge auf Ausbildungszuschuss für behinderte und für schwerbehinderte Menschen wurden 2009 und 2010 gegenüber den Agenturen für Arbeit, den ARGEN und den Optionskommunen gestellt? (Bitte auf die einzelnen Einrichtungen aufschlüsseln!)

Es wird auf die Statistik der Bundesagentur für Arbeit verwiesen (Anlage 1a – Agenturen für Arbeit sowie Anlage 1b – ARGEN/Optionskommunen).

Frage 2:

Wie viele der Anträge wurden in welcher Höhe bewilligt? (Bitte auf die einzelnen Einrichtungen aufschlüsseln!)

Die Angaben zu den Agenturen für Arbeit sind der Statistik der Bundesagentur für Arbeit zu entnehmen (Anlagen 2a und 2b – Agenturen für Arbeit (einschließlich Sozialversicherungsbeiträge). Die Angaben zu den ARGEN (hierin sind nach Auskunft der Bundesagentur für Arbeit auch die Daten der Optionskommunen enthalten) sind Anlage 2c zu entnehmen.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Soziales und Verbraucher-
schutz
Albertstraße 10
01097 Dresden

Frage 3:

Wie viele der Anträge wurden in welcher Höhe nicht bewilligt? (Bitte auf die einzelnen Einrichtungen aufschlüsseln!)

Seitens der Bundesagentur für Arbeit liegen zu den Agenturen für Arbeit bzw. den AR-GEN keine statistischen Auswertungen vor. Laut Angaben der Optionskommunen gab es dort keine Anträge, die nicht bewilligt wurden.

Frage 4:

Welche Beschäftigungsprogramme bzw. –förderungen für behinderte und schwerbehinderte Menschen wurden 2009 und 2010 in den einzelnen Agenturen für Arbeit, den ARGEN und den Optionskommunen angeboten?

Laut Angaben der Bundesagentur für Arbeit wurden speziell für behinderte und schwerbehinderte Menschen nachfolgende Beschäftigungsprogramme bzw. –förderungen angeboten:

- Sächsisches Arbeitsmarktprogramm zum Abbau der Arbeitslosigkeit schwerbehinderter Menschen (SAP)
- Eingliederungszuschuss schwerbehinderte Menschen (EGZ-SB) – einschließlich § 421f SGB III

Darüber hinaus bestehen weitere Beschäftigungsprogramme bzw. –förderungen, die sowohl schwerbehinderten als auch nicht behinderten Menschen offen stehen. Diese werden vorliegend nicht im Einzelnen benannt.

Detailliertere Angaben zu den in der jeweiligen Agentur für Arbeit bzw. ARGE angebotenen Beschäftigungsprogrammen und –förderungen sind nicht möglich.

Über die von der Bundesagentur für Arbeit benannten Möglichkeiten hinaus haben die Optionskommunen weitere Beschäftigungsprogramme und –förderungen wie folgt durchgeführt:

Optierende Kommune	Beschäftigungsprogramme bzw. –förderungen für behinderte und schwerbehinderte Menschen
Landkreis Bautzen – Amt für Arbeit und Soziales Bautzen	<ul style="list-style-type: none"> - Probebeschäftigungen - Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigungen für Rehabilitanten und behinderte Menschen mit multiplen Vermittlungshemmnissen - Integrationsprojekt für behinderte Menschen (IFB) - Behindertengerechte Umschulungen z. T. mit Internatsunterbringung - Betreute betriebliche Umschulungen - Förderung der außerbetrieblichen Ausbildungen für behinderte Jugendliche (Werker BaE – verschiedene Ausbildungsrichtungen) - Projekte für nichtausbildungsfähige Förderschüler zur Integration in den Arbeits- und Beschäftigungsmarkt - Projekte zur Verbesserung der Integration von behinderten erwerbsfähigen Leistungsempfängern mit abgeschlossener Weiterbildung in den Beschäftigungs- und Arbeitsmarkt - Maßnahmen der Aktivierung und beruflichen Eingliederung für behinderte Menschen - Berufliche Reintegration psychisch Kranker
Landkreis Bautzen – Arbeits- und Sozialzentrum Kamenz	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben: Nach § 17 SGB IX Bewilligung eines persönlichen Budgets für 24 Monate für die Umschulung eines Menschen mit Schwerbehinderung

	<p>Integrationsmaßnahme „ATIS – Aktivierung, Training, Integration Schwerbehinderter“: 12 TN</p> <p>Individuelle Förderungen von Menschen mit Behinderung im Einzel-fall, Integrationen in Einzelmaßnahmen oder Gruppenmaßnahmen nach §§ 16ff SGB II i.V.m. § 46 SGB III: z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitserprobung: Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung durch Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt sowie Feststellung, Verringerung oder Beseitigung von Vermittlungshemmnissen mit integriertem Einzelprofilung sowie betrieblicher Arbeitserprobung unter Berücksichtigung gesundheitlicher Einschränkungen - Sprint-Stabilisierung durch Training, Arbeit, Betreuung und Intensivierung der Leistungsbereitschaft <p>Weitere Förderinstrumente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbildungszuschuss für behinderte Jugendliche in betrieblicher Erstausbildung nach § 218 SGB III (1 Person) - Ausbildungszuschüsse und Maßnahmekosten zur beruflichen Erstausbildung Behinderter in außerbetrieblichen Einrichtungen BaE-Reha nach § 240 SGB III (10 Personen) - Berufliche Weiterbildung bzw. Umschulung für Rehabilitanten nach § 97 SGB III im Rahmen der Wiedereingliederung (14 Personen unter 25 Jahren, 8 Personen über 25 Jahren) - Nutzung Integrationsfachdienst, Vermittlungshonorar (1 Person U 25, 2 Personen Ü 25)
<p>Landkreis Görlitz – Fachdienst Beschäftigung und Arbeit</p>	<p>Bundesweites Beschäftigungsprogramm „JOB 4000“</p> <p>Es besteht eine Rahmenvereinbarung mit dem Integrationsfachdienst Bautzen: Zuweisung von Bürgern zur Unterstützung und leidensgerechten Vermittlung</p> <p>Leistungen an Arbeitgeber: Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für schwerbehinderte Menschen, Zuschüsse für befristete Probebeschäftigung, Arbeitsmarktberatung, Zusammenarbeit mit Integrationsfachdiensten</p> <p>Leistungen an schwerbehinderte Menschen: unterstützte Beschäftigung (Leistungen für eine individuelle betriebliche Qualifizierung – Übernahme der Teilnehmerkosten), Förderung aus dem Vermittlungsbudget nach § 45 SGB III, Aktivierung nach § 46 SGB III, Förderung der beruflichen Weiterbildung nach § 97 ff i.V.m. § 77 SGB III</p>
<p>Landkreis Leipzig – Betrieb für Grund- sicherung und Arbeitsförde- rung Grimma</p>	<p>Im Zeitraum 2009/2010 wurden behinderte und schwerbehinderte Menschen in die bestehenden Programme eingebunden. Durchgeführt wurden speziell für diesen Personenkreis Qualifizierungsmaßnahmen, so z. B. ein Integrationsprojekt für schwerbehinderte Menschen. Einzelmaßnahmen wurden gemäß individuellem Eingliederungsvorschlag der Agentur für Arbeit als Rehaträger bewilligt und umgesetzt als Maßnahme zur Teilhabe am Arbeitsleben. Zudem wurde und wird eine spezielle Maßnahme mit Mehraufwandsentschädigung für diesen Personenkreis durchgeführt.</p>
<p>Landkreis Meißen – Amt für Arbeit und Soziales</p>	<p>Integrationsmaßnahme „Individuelle modulare berufliche Rehabilitation“ (IRAM): Begleitung und Vermittlung in den ersten Arbeitsmarkt</p> <p>Rehaspezifische Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung: Stabilisierung und Vorbereitung zur leidensgerechten Integration in den ersten Arbeitsmarkt</p>
<p>Landkreis Mittelsachsen – Amt für Arbeit und Beschäf- tigungsförderung Döbeln</p>	<p>Arbeitsgelegenheit mit der Möglichkeit des Führerscheinerwerbs für schwerbehinderte Menschen (§ 16d SGB II): 12 TN (Teilnehmer)</p> <p>Berufspraktische Weiterbildung für schwerbehinderte Menschen (§ 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. §§ 77ff. SGB III): 12 TN</p> <p>Individuelles Vermittlungsmanagement (IVM) für Menschen mit Hörbehinderung (§ 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 46 SGB III): 2 TN</p> <p>Orientierungs- und Eignungsdiagnostik für schwerbehinderte Menschen (§ 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 46 SGB III): 24 TN</p>

	<p>sowie Arbeitsmarktpolitische Instrumente für Menschen mit Behinderungen nach:</p> <ul style="list-style-type: none"> - § 16a SGB II: 1 Person - § 16f SGB II: 2 Personen - § 16d SGB II: 63 Personen - § 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 45 SGB III: 112 Pers. - § 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 46 SGB III: 38 Pers. - § 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 77 SGB III: 20 Pers. - Berufsausbildung: 1 Person - ESF: 1 Person - Sonstiges drittfinanziert: 1 Person
--	---

Frage 5:

Wie wird der Erfolg dieser Beschäftigungsprogramme bzw. –förderungen bewertet?

Im Jahr 2009, bis einschließlich 30.06.2010, wurden laut Angaben der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des „Sächsischen Arbeitsmarktprogramms zum Abbau der Arbeitslosigkeit schwerbehinderter Menschen“ 332 geförderte Arbeitsplätze bewilligt (darunter 1 Ausbildungsplatz, 131 Plätze für Frauen). Hiervon wurden von der Bundesagentur für Arbeit 272 Plätze bewilligt, von den ARGE n 48 Plätze und den Optionskommunen insgesamt 12 Plätze.

Der Eingliederungszuschuss schwerbehinderte Menschen (EGZ-SB) – einschließlich § 421f SGB III wurde wie folgt gewährt:

EGZ-SB nach SGB III

Jahr 2009	661 Förderfälle
bis August 2010	367 Förderfälle (Daten für Juni bis August vorläufig und hochgerechnet)

EGZ-SB nach SGB II (mit Daten Optionskommunen)

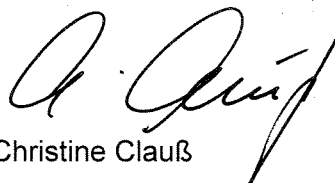
Jahr 2009	470 Förderfälle
bis August 2010	311 Förderfälle (Daten für Juni bis August vorläufig und hochgerechnet)

Von den optierenden Kommunen liegen zum Erfolg der Beschäftigungsprogramme bzw. –förderungen weitere Angaben wie folgt vor:

Optierende Kommune	Erfolg der Beschäftigungsprogramme bzw. –förderungen für behinderte und schwerbehinderte Menschen
Landkreis Bautzen – Amt für Arbeit und Soziales Bautzen	Die genannten Förderinstrumente sind sehr gut geeignet. Die Förderinstrumente werden passgenau entsprechend den individuellen Fähigkeiten und persönlichen Voraussetzungen des Menschen mit Behinderung eingesetzt.
Landkreis Bautzen – Arbeits- und Sozialzentrum Kamenz	Keine Angaben

<p>Landkreis Görlitz – Fachdienst Beschäf- tigung und Arbeit</p>	<p>Bundesprogramm „JOB 4000“: nur sehr wenig Bürger in Arbeit gekommen</p> <p>Zusammenarbeit mit Integrationsfachdiensten: sehr gut und kontinuierlich.</p> <p>Alle Möglichkeiten der Förderung schwerbehinderter Menschen werden genutzt und angeboten. Problem: Leistungen nach dem SGB II können schwerbehinderten Menschen, die einen „Reha-Status“ besitzen nicht bewilligt werden, da SGB IX Vorrang hat.</p>
<p>Landkreis Leipzig – Betrieb für Grundsicherung und Beschäftigungs- förderung Grimma</p>	<p>Integrationsprojekt für schwerbehinderte Menschen: Projekt läuft noch, sodass keine abschließende Bewertung erfolgen kann.</p>
<p>Landkreis Meißen – Amt für Arbeit und Soziales</p>	<p>Integrationsmaßnahme IRAM: In 2009 wurden 52 behinderte Menschen in die Maßnahme integriert, 38 davon absolvierten den gesamten Zeitraum von 6 Monaten. Von den 38 konnten 17 in den ersten Arbeitsmarkt integriert werden. Dies entspricht einer Vermittlungsquote von 45 %.</p> <p>Rehaspezifische Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwands-entschädigung: Bei jedem Teilnehmer sind individuelle Fortschritte vor allem hinsichtlich der Persönlichkeitsstabilisierung festzustellen. Ein Großteil der Teilnehmer dieser Maßnahme konnte im Anschluss eine arbeitsmarktorientierte Anpassungsqualifizierung beginnen bzw. in Maßnahmen einmünden, deren Ziel die Vermittlung in den ersten Arbeitsmarkt beinhaltet (z. B. IRAM)</p>
<p>Landkreis Mittelsachsen – Amt für Arbeit und Beschäftigungsförde- rung Döbeln</p>	<p>Die Kontrolle des Erfolgs bei Maßnahmen wurde durch Auswertungsgespräche zwischen den Teilnehmern, dem Maßnahmeträger sowie dem Amt für Arbeit und Beschäftigungsförderung (Fachstelle Qualifizierung und Fallmanager) während und nach den o. g. Maßnahmen sichergestellt.</p> <p>Im Jahr 2009 konnte kein Teilnehmer durch die benannten Maßnahmen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt integriert werden. Gründe hierfür lagen überwiegend in der Person des Teilnehmenden selbst.</p> <p>Die Maßnahmen im Jahr 2010 laufen noch und weisen erste Erfolge aus. Aussagen zum Gesamterfolg können erst nach Abschluss der Maßnahmen getroffen werden.</p> <p>Die Förderungen nach § 77 SGB III waren bei Umschulungen sehr erfolgreich, bei Weiterbildungen (Integrationsmaßnahmen) war der Erfolg eher gering.</p> <p>Zu den anderen genannten Förderarten liegen keine messbaren Ergebnisse hinsichtlich der Wirkung bzw. der Effekte auf dem ersten Arbeitsmarkt im Detail vor.</p>

Mit freundlichen Grüßen



Christine Clauß

Anlage

Zugang von Teilnehmern in ausgewählten Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik mit SGB III-Trägerschaft des Teilnehmers

 Regionaldirektion Sachsen und sächsische Agenturen für Arbeit
Zeitreihe

BA-Gebiet	Maßnahmearart	2009			Jan. - Mai 2010		
		Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
		1	2	3	4	5	6
968 RD Sachsen	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	124	90	34	*	*	*
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	66	33	33	8	*	*
071 AA Annaberg-Buchholz ¹⁾	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	10	5	5	*	-	*
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	*	*	-	*	*	-
072 AA Bautzen	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	22	12	10	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	21	10	11	*	*	*
073 AA Chemnitz	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	24	19	5	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	9	5	4	-	-	-
074 AA Dresden	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	18	15	3	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	6	3	3	-	-	-
075 AA Leipzig	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	6	*	*	*	*	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	7	*	*	*	*	-
076 AA Oschatz	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	11	11	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	5	*	*	-	-	-
077 AA Pirna	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	9	*	*	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	*	*	*	-	-	-
078 AA Plauen	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	6	3	3	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	8	3	5	-	-	-
079 AA Riesa	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	14	10	4	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
092 AA Zwickau ¹⁾	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	4	*	*	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	5	*	*	-	-	-

Erstellungsdatum: 17.09.2010, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 93985

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

 Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise,
mit genauer Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische
Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStAG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

1) Zum 1. Januar 2010 wurde die Geschäftsstelle Stollberg, die bisher zum Agenturbezirk Zwickau gehörte, dem Agenturbezirk Annaberg-Buchholz zugeordnet. Bitte beachten Sie, dass die gesamte Zeitreihe einheitlich auf Basis des aktuell gültigen Gebietsstandes dargestellt wird.

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Zugang von Teilnehmern in ausgewählten Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik mit SGB III-Trägerschaft des Teilnehmers, Nürnberg, Zeitreihe

Zugang von Teilnehmern in ausgewählten Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik mit SGB II-Trägerschaft des Teilnehmers
Regionaldirektion Sachsen, sächsische Arbeitsgemeinschaften und zugelassene kommunale Träger
Zeitreihe

SGB II-Gebiet	Maßnahmearart	2009			Jan. - Mai 2010		
		Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
		1	2	3	4	5	6
968 RD Sachsen	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	61	33	28	7	*	*
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	15	10	5	3	*	*
07102 ARGE Annaberg	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	-	-	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07104 ARGE Aue-Schwarzenberg	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	*	*	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07106 ARGE Mittlerer Erzgebirgskreis	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	-	-	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07108 ARGE Landkreis Stollberg	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	-	-	-	*	*	*
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	*	*	-	-	-	-
07204 ARGE Görlitz, Stadt	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	3	*	*	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07206 ARGE Hoyerswerda, Stadt	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	-	-	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07210 ARGE Niederschles Oberlausitzkreis	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	4	*	*	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	*	*	*	-	-	-
07302 ARGE Chemnitz, Stadt	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	5	*	*	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	*	*	-	-	-	-
07304 ARGE Freiberg	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	4	*	*	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07306 ARGE Mittweida	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	*	-	*	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07402 ARGE Dresden, Stadt	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	7	4	3	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	*	*	*	*	*	*
07502 ARGE Leipzig, Stadt	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	-	-	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	6	*	*	*	*	*
07504 ARGE Delitzsch	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	*	*	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07506 ARGE Leipziger Land	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	*	*	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	*	*	-	-	-	-
07602 ARGE Torgau-Oschatz	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	-	-	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07702 ARGE Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	9	4	5	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	*	*	-	-	-	-
07802 ARGE Plauen, Stadt	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	*	*	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07804 ARGE Vogtlandkreis	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	*	-	*	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07902 ARGE Riesa-Großenhain	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	*	*	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
09202 ARGE Zwickau, Stadt	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	-	-	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
09204 ARGE Zwickauer Land	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	-	-	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
09208 ARGE Chemnitzer Land	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	-	-	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07202 zkT Bautzen	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	4	*	*	*	*	*
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07208 zkT Löbau-Zittau	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	*	*	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07212 zkT Kamenz	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	*	-	*	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07608 zkT Döbeln	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	-	-	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07610 zkT Muldentalkreis	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	-	-	-	-	-	-
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-
07904 zkT Meißen	Reha-AZ Ausbildungszuschuss f. behind. Menschen	12	8	4	*	*	*
	AZ-SB Ausbildungszuschuss f. Schwerbehinderte	-	-	-	-	-	-

Erstellungsdatum: 17.09.2010, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 93985

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Bewirtschaftungsliste: Ausbildungsgeld 3/681 04/##
Ausgabemittel im Haushaltsjahr 2009

EUR
969.00 RD Sachsen
Stand: Ende 12.2009

	Bewirtschaftungskonto (BS)	Ist Ausgaben absolut
Regionaldirektion Sachsen	9.461.290,18	9.377.208,80
071 AA Annaberg-Buchholz	759.000,00	756.621,56
072 AA Bautzen	1.294.000,00	1.291.826,77
073 AA Chemnitz	2.002.680,00	1.999.472,63
074 AA Dresden	1.821.416,80	1.814.996,14
075 AA Leipzig	1.170.000,00	1.117.310,54
076 AA Oschatz	445.281,74	440.424,45
077 AA Pirna	524.400,00	515.532,36
078 AA Plauen	734.554,00	733.756,42
079 AA Riesa	204.000,00	202.444,48
092 AA Zwickau	505.957,64	504.823,45
969 Dienststelle RD Sachsen		

von der RD S verteilte Mittel:

Quelle: Finanzauswertungssysteme der BA

Bewirtschaftungsliste: Ausbildungsgeld 3/681 04/##

Bewirtschaftungsliste: Ausbildungsgeld 3/681 04/##
 Ausgabemittel im Haushaltsjahr 2010

EUR

969.00 RD Sachsen

Stand: 31.08.2010

	Bewirtschaftungskonto (BS)	Ist	
		Ausgaben absolut	% BS
Regionaldirektion Sachsen	10.312.003,44	6.691.089,14	64,9
071 AA Annaberg-Buchholz	815.000,00	520.108,20	63,8
072 AA Bautzen	1.250.000,00	924.736,44	74,0
073 AA Chemnitz	1.903.400,00	1.326.553,66	69,7
074 AA Dresden	2.208.837,00	1.326.749,93	60,1
075 AA Leipzig	1.497.565,37	958.354,88	64,0
076 AA Oschatz	391.116,60	288.693,84	73,7
077 AA Pirna	749.800,30	391.910,53	52,3
078 AA Plauen	716.817,00	489.383,45	68,3
079 AA Riesa	235.000,00	142.907,16	60,8
092 AA Zwickau	554.467,17	321.691,05	58,0
969 Dienststelle RD Sachsen			

von der RD S. verteilte Mittel:

Quelle: Finanzauswertungssysteme der BA

Bewirtschaftungsliste: Ausbildungsgeld 3/681 04/##

**Zuschüsse an AG zur Förderung der Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben -
Ausbildungszuschüsse bei betrieblicher Aus- und Weiterbildung**

in EURO

	Ausgaben	
	2009	bis 31.August 2010
Annaberg	5.256	1.987,00
Aue-Schwarzenberg	14.030	10.371,29
Mittlerer Erzgebirgskreis	9.151	4.199,40
Stollberg	8.594	6.699,60
Görlitz, Stadt	11.140	9.069,23
Hoyerswerda, Stadt	6.192	3.612,00
Niederschles. Oberlausitzkreis	7.873	7.155,48
Chemnitz, Stadt	56.698	51.110,67
Freiberg	42.907	24.232,59
Mittweida	15.911	15.180,90
Dresden, Stadt	56.608	38.924,92
Leipzig, Stadt	8.830	481,06
Delitzsch	0	348,96
Leipziger Land	9.602	6.358,26
Torgau Oschatz	2.664	1.998,00
Sächs.Schweiz Osterzgebirge	11.586	23.404,42
Plauen, Stadt	7.984	6.077,98
Vogtlandkreis	19.229	10.979,55
Riesa-Großenhain	0	149,50
Zwickau, Stadt	6.537	0,00
Zwickauer Land	3.024	240,00
Chemnitzer Land	1.344	0,00
Sachsen	305.161	222.581